

Gemeinde Koppl

Bezirk Salzburg-Umgebung; Anschrift: 5321 Koppl, Dorfstraße 7
Tel: 06221/7213-0; Fax: DW 27; e-mail: gemeindeamt@koppl.at; www.koppl.at
DVR Nr.: 0855928; UID: ATU59631802; Beh.KZ.: 960878; Gem.Nr.: 50321



Amtsleitung

SachbearbeiterIn: Matthias Bahngruber
Tel.: 06221 / 7213 - 21
amtsleitung@koppl.at
Koppl, am 24.08.2020

Protokoll zur Sitzung der Gemeindevertretung 08/2019-2024 Öffentlicher Teil

Termin: Dienstag, 28.07.2020, 19:30 Uhr
Ort: Gemeindeamt, Sitzungssaal

Anwesend:

Bgm. Rupert Reischl
Vbgm. Stefan Kittl
GR Ing. BEd Wolfgang Hyden
GR Martin Reichl
GR Ing. Wolfgang Reiter
GR Anton Feldes
GR Dr. Eva Wimmer
GV Walter Pichler
GV Florian Kainzbauer
GV Johannes Ebner jun.
GV Ursula Gröbner
GV DI (FH) Horst Köpfelsberger
GV Raimund Tetsch
GV Mag. phil. Gerald Reisecker
GV Thomas Schafhuber
GV Markus Tetsch
GV Dominik Feiel

Entschuldigt:

GR MSc Christoph Baumgärtner
GV Ing. Christian Stieger
GV Stefan Schmidlechner

Schriftführer: AL Matthias Bahngruber

Bürgermeister Reischl begrüßt alle anwesenden Gemeindevertreter/innen und die Zuhörer, stellt die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit fest. Es sind zu Beginn 17 nach TOP 5, 18 Mitglieder der Gemeindevertretung anwesend, womit entsprechend § 31, Abs. 1 und 2 der Salzburger Gemeindeordnung 2019 zumindest die Hälfte der Mitglieder anwesend sind.

Bürgermeister Reischl verliest nachstehende Tagesordnung.

Tagesordnung

1. Fragestunde zur Tagesordnung für GemeindebürgerInnen gemäß § 30 Abs. 4 GdO 2019
2. Bericht des Bürgermeisters
3. Berichte aus den Ausschüssen
4. Anerkennung des Sitzungsprotokolls vom 16.06.2020
 - a) öffentlicher Teil
 - b) nicht öffentlicher Teil
5. Angelobung eines neuen Gemeindevertreters
6. Änderung in den Ausschüssen und Vertretungen nach außen, Beschlussfassung
7. Nicht öffentlicher Tagesordnungspunkt
8. Beschluss über den Rechnungsabschluss 2019
9. Förderungszuschuss Pumptrackanlage Koppl für 2021 laut Ansuchen MBC Koppl vom 16.02.2020, Beschlussfassung
10. Haftungsübernahme für die Zwischenfinanzierung durch den MBC-Koppl für das Leaderprojekt Pumptrackanlage Koppl
11. Schwimmbad Salzburger Seenland, Finanzierungsbeteiligung; Grundsatzbeschluss
12. Satzungsänderungen Musikum Salzburg - Beschlussfassung
13. Ergänzung für Tarife am ASH Koppl-Plainfeld
14. Allfälliges

Die Tagesordnung wird von der Gemeindevertretung einstimmig angenommen.

Beratung und Beschlüsse

1. Fragestunde zur Tagesordnung für GemeindebürgerInnen gemäß § 30 Abs. 4 GdO 2019

Anfrage Sabine Böcher. Auf der Homepage der Gemeinde fehlt die Tagesordnung zur heutigen Sitzung.

Antwort AL Bahngruber: Auf der Homepage wurde der Sitzungstag 28.7. veröffentlicht, leider fehlt die Tagesordnung als Anhang.

2. Bericht des Bürgermeisters

23.6. Sitzung des Bauausschuss

24.6. Workshop für die Erstellung eines Salzburger Radwegenetz für den Bereich Osterhorngruppe im Gemeindeamt Faistenau

24.6. Mitgliederversammlung Wasserverband Plainfeld

30.6. Mitgliederversammlung Tourismusverband Ortsstelle Koppl, Abstimmung ob der TVB Koppl aus der Region Fuschlsee aussteigt, die Abstimmung ist mit 13:2 für den Ausstieg erfolgt. Den Ausstieg muss die Generalversammlung Fuschlsee-region noch genehmigen.

01.7. Flachgauer Bürgermeisterkonferenz in Hallwang

07.7. Mitgliederversammlung ÖPNV Flachgautakt I; Ausschreibung 150 und 155-Linie

07.7. Sitzung Gemeindevorsteherung

07.7. Sitzung Finanzausschuss

08.7. Verhandlung 26 to-Tonnagenbeschränkung Dax-Lueg-Strasse

12.7. Tödlicher Unfall von Ali Alsjad Abu Rgheif (Flüchtlingsfamilie) in der Eisriesenwelt

22.7. Lokalaugenschein mit dem BDA beim Gut Guggenthal; es wird nach dem Brand jetzt ordentlich aufgeräumt.

24.7. Besprechung mit Ärztin Dr. Keuschnigg-Strassl, es soll ein winterfester Unterstand vor dem Eingang in der Ordination Objekt Dorfstraße 5 errichtet werden, da wegen der CORONA-Schutzmaßnahmen der Eintritt in das Gebäude nur einzeln erfolgen darf.

3. Berichte aus den Ausschüssen

Bauausschuss am 23.6.2020:

Der Vorsitzende Vizebürgermeister Stefan Kittl berichtet über folgende Punkte:

- Anerkennung des Protokolls – mehrheitlicher Beschluss
- Besprechung der Planung zum Neubau Bauhof Koppl – Schwerpunkte: Splittlager, Technikraum, Raumaufteilung Obergeschoß, Belastbarkeit der Decke über EG, Parkplätze, zum nächsten Bauausschuss sollen eingeladen werden: Energieberater und Statiker für Belastung der Decke
- Verkehrssicherheit auf Gemeindestraßen, Stellungnahme von DI Greisl wird eingeholt

Von der Sitzung des Überprüfungsausschuss am 01.07.2020 gibt es einen nicht öffentlichen Tagesordnungspunkt in der Gemeindevertretung.

Finanzausschuss am 07.07.2020:

Bürgermeister berichtet über die finanzielle Situation zu den Gemeindefinanzen auf Grund der Krise COVID-19:

Der Ausfall an Einnahmen wird gegenüber dem Jahresvoranschlag mit € 494.000 berechnet, dies ist sehr vorsichtig und wird höchst wahrscheinlich nicht eintreten.

Nach dem Kommunalinvestitionsgesetz 2020 kann die Gemeinde Koppl € 372.000 an Förderung vom Bund beantragen. Für den Ausbau der 2. AEG-Gruppe in Guggenthal sollen ca. € 160.000 beantragt werden.

Dazu soll es Einsparungen im Straßenbau (€ 100.000) geben und die Projekte Beachvolleyballplatz (mit Ausnahmen Planung) und Carsharing auf 2021 verschoben werden. Durch Mehreinnahmen bei der Finanzierung (GAF und Umweltförderung) ASH Koppl-Plainfeld können die berechneten Mindereinnahmen ausgeglichen werden.

Bürgermeister Reischl berichtet weiters, dass die restlichen Fördersumme von ca. € 200.000 aus dem KIG 2020 im Jahr 2021 für die Finanzierung des Oberflächenwasserkanal Schnurrnbach verwendet werden soll, sofern sich eine Gesamtbudgetierung ausgeht.

4. Anerkennung des Sitzungsprotokolls vom 16.06.2020

a) öffentlicher Teil

b) nicht öffentlicher Teil

a) Eingebraachte Einwände (in roter Schrift) zum öffentlichen Teil des Protokollentwurfs vom 13.07.2020:

TOP 10: Beschlussformulierung (neu)

Die Verschiebung des Tagesordnungspunktes wird von der Gemeindevertretung einstimmig beschlossen (18:0)

TOP 16. Allfälliges

Die Müllsammelinsel soll kameraüberwacht oder mit einer Attrappe ausgestattet werden, um datenschutzrechtliche Problemen vorzubeugen.

a) Das Sitzungsprotokoll über den öffentlichen Teil mit den vor angeführten Änderungen wird von der Gemeindevertretung mehrheitlich angenommen (17:1)

Stimmenthaltung: GV Thomas Schafhuber

b) Das Sitzungsprotokoll vom 16.06.2020, nicht öffentlicher Teil, wird von der Gemeindevertretung mehrheitlich angenommen (17:1)

Stimmenthaltung: GV Thomas Schafhuber

5. Angelobung eines neuen Gemeindevertreters

GV Johannes Ebner erklärt, dass GV Florian Breithenthaler aus beruflichen Gründen das Mandat zurücklegt.

Auf Grund der Zurücklegung des Mandates von GV Florian Breithenthaler ist es erforderlich einen neuen Gemeindevertreter anzugeloben. Entsprechend den übermittelten Schreiben der SPÖ-Fraktion soll Herr Anton Gruber, wohnhaft im Waldhofweg 3/1, 5321 Koppl, das frei werdende Mandat besetzen.

Bürgermeister Reischl ersucht Anton Gruber sich der Gemeindevertretung vorzustellen.

Anschließend verliest der Bürgermeister die Gelöbnisformel entsprechend § 23 (3) der GdO 2019 und Herr Anton Gruber gelobt in die Hand des Bürgermeisters.

6. Änderung in den Ausschüssen und Vertretungen nach außen, Beschlussfassung

Folgende Änderungen sollen durch das Ausscheiden von GV Florian Breithenthaler in den Ausschüssen und Vertretungen erfolgen:

Energie- und Umweltausschuss - Neues Mitglied: GV Anton Gruber

Jahreshauptversammlung IGM Salzburgring – Mitglied ohne Stimmrecht:
GV Anton Gruber

Gesundheitssprengel Koppl/Ebenau - Neues Ersatzmitglied: GV Anton Gruber

Die Änderungen im Ausschuss und in den Vertretungen werden von der Gemeindevertretung einstimmig beschlossen (18:0)

8. Beschluss über den Rechnungsabschluss 2019

Kassenleiter Pichler erläutert die Eckdaten zum Rechnungsabschluss 2019

Rechnungsabschluss 2019:

Summe ordentliche Einnahmen:	EUR 7,397.271,58
Summe AO Einnahmen	EUR 3,281.214,62

Summe ordentliche Ausgaben:	EUR	7,316.173,71
Summe AO Ausgaben	EUR	3,281.214,62
Kassastand am 31.12.2018	EUR	34.050,49
Kassastand am 31.12.2019	EUR	Soll – 74.365,45
Rücklagen am 31.12.2019	EUR	7.588,78
SOLL-Überschuss OH	EUR	81.097,87
Soll Überschuss – Abgang AOH	EUR	0,00
Maastricht-Defizit (Auf Grund von Rücklagenzuführungen)	EUR	- 408.576,44
OH-Überschreitungen:		
640 Rechtsberatung	EUR	63.331,82
Gemeindevertretung und Vertretung mitgeteilt		
2401/510 Gehälter VB und Kp	EUR	63.310,80
Fehler Kassenleiter Pichler → vorher neues Personal unter 2591 budgetiert Beim Zusammenlegen mit 2401 übersehen → auch 2020 zu niedrig.		
2401/5811 Sonst. DB	EUR	19.383,70
Fehler Kassenleiter Pichler → vorher neues Personal unter 2591 budgetiert Beim Zusammenlegen mit 2401 übersehen → auch 2020 zu niedrig.		
411+413+439		
Berechnungsfehler bei Sozialhilfe	EUR	- 65.037,00
Fehler Kassenleiter → zu viel berechnet		
420 Altenheim Hof	EUR	36.977,30
Abgang von Seniorenwohnheim Hof		
814 Straßenräumung und Reinigung (strenger Winter 01/2019)	EUR	170.000,00 (Mehraufwand zum Budget)
Schuldenstand per 31.12.2018	EUR	609.385,52
Schuldenstand per 31.12.2019	EUR	518.770,16
Tilgung:	EUR	90.615,36
Stand Leasing per 31.12.2018	EUR	348.909,29
Stand Leasing per 31.12.2019	EUR	275.676,29
Tilgung:	EUR	73.233,00
Stand Haftungen per 31.12.2018	EUR	971.011,08
Stand Haftungen per 31.12.2019	EUR	847.219,94
Tilgung:	EUR	123.791,14

Nachdem es keine weiteren Wortmeldungen gibt, bringt Bürgermeister Reischl die Rechnungsabschluss 2019 mit den vor angeführten Zahlen zur Abstimmung.

Die Rechnungsabschluss 2019 wird mit 12:6 Stimmen mehrheitlich beschlossen.

Stimmenthaltungen:

GR Wolfgang Hyden, GV Walter Pichler, GV Johannes Ebner, GV Horst Köpfelsberger, GV Anton Gruber, GV Markus Tetsch

9. Förderungszuschuss Pumptrackanlage Koppl für 2021 laut Ansuchen MBC Koppl vom 16.02.2020, Beschlussfassung

Mit E-Mail vom 16. Februar 2020 hat der Obmann des Union Mountainbike Club Koppl um nachstehende Förderung angesucht.

Sehr geehrter Herr Bürgermeister, lieber Rupert!

Liebe Gemeindevertretung!

Die Kinder und Jugendlichen in Koppl wünschen sich in Koppl einen Pumptrack, auf welchem sie sich mit Tretroller, Skateboard, Inlinern, Laufrad oder Fahrrad entsprechend sportlich betätigen können. Die sportliche Betätigung auf der aus Asphalt gebauten Wellenfläche erfolgt durch bloße Auf- und Ab-Bewegung des Körpers innerhalb einer geschlossenen Kreisbahn, wobei das zugrundeliegende Gefährt an Geschwindigkeit gewinnt.

Die Nachfrage einer solchen sportlichen Betätigung kann ebenso vom Union Mountainbike Club Koppl bestätigt werden. Wir würden uns daher dieser Nachfrage gerne annehmen und einen solchen Pumptrack auf der ehemaligen Skaterfläche beim Bikepark in Koppl realisieren. Als finanzielle Realisierungsgrundlage dient uns das LEADER Programm, welches eine Finanzierung von 60 % der Kosten vorsieht. Bei einem geplanten Gesamtprojektvolumen von etwas weniger als 100.000 EUR fehlen uns zur Realisierung noch etwa 40.000 EUR Eigenmittel für dieses Projekt. Wir möchten hiermit bei der Gemeinde und dessen Vertreter/innen für eine inhaltliche Unterstützung werben und um eine finanzielle Unterstützung für die 40 % Eigenmittel (40.000 EUR) bitten.

Entwurf der **Förderungsvereinbarung** zwischen der **Gemeinde Koppl** und dem **UNION Mountainbike Club Koppl** zur Vorlage an die Gemeindevertretung am 28.07.2020

1. Zwischen dem UNION Sportverein Koppl und den Grundeigentümern besteht seit 2010 ein Nutzungsvertrag für einen Bike-Park mit Skatbordanlage auf einer Fläche von 8.292 m². Der Vertrag wurde im Frühjahr 2020 erneuert und anstelle der Skateboard-anlage soll eine Pumptrack-Anlage errichtet und betrieben werden. Als Bestandnehmer tritt nun der UNION Mountainbike Club Koppl auf, die Vertragsdauer beträgt 20 Jahre und endet am 31.12.2039. Das Bestandsentgelt (Pacht) wird von der Gemeinde Koppl bezahlt.
2. Die vertraglich vereinbarte Zufahrt zur Sportanlage erfolgt über die Privatstraße auf Grundstück 1031/1, KG 56526 Koppl. Gleichzeitig kann die Sportanlage mit dem Fahrrad oder zu Fuß über den Gemeindeweg 1620/1, KG 56526 Koppl, erreicht werden.
3. Für die neu zu errichtende Pumptrack-Anlage wurde aus dem Leader-Programm 2014 -2020 eine Förderung in Höhe von 60 % der anrechenbaren Kosten zugesichert, wobei die maximalen Kosten von € 97.370,42 anerkannt werden (Schreiben Förderungsstelle vom 02.06.2020).

4. Die restlichen Kosten in Höhe von 40 % der anrechenbaren Kosten, max. € 40.000 übernimmt die Gemeinde Koppl in Form einer Förderung, welche im Jahr 2021 nach Förderungsabrechnung und Rechnungslegung unter folgenden Bedingungen ausbezahlt wird:
- a) Die Pumptrack-Anlage ist auf die Dauer des Nutzungsvertrages bis 31.12.2039 der Öffentlichkeit zur Verfügung zu stellen. Der Bike-Park verbleibt ausschließlich zur Nutzung durch den UNION Mountainbike Club Koppl, Nichtmitglieder sind darauf hinzuweisen, dass das Befahren der Strecke auf eigene Gefahr und unter Ausschluss von Schadenersatzleistungen erfolgt.
 - b) Der UNION Mountainbike Club Koppl hat eine Betriebs- und Haftpflichtversicherung abzuschließen, in dem auch die öffentlich zugängliche Pumptrack-Anlage integriert ist.
 - c) Die Instandhaltung und Betriebssicherheit der Gesamtanlage (Pumptrack und Bike- Park) obliegt auf Dauer des Nutzungsvertrages (bis 31.12.2039) dem UNION Mountainbike Club Koppl.

Die Bestandsobjekte sind nach Beendigung des Bestandsverhältnisses (31.12.2039) den Bestandgebern (Grundeigentümern) ordnungsgemäß benutzungsfähig im ursprünglichen Zustand rückzustellen. Sofern der Bestandnehmerin (UNION Mountainbike Club) dies nicht möglich ist, übernimmt laut Nutzungsvertrag die Gemeinde Koppl die Wiederherstellungspflicht.

Bürgermeister Reischl erklärt, dass der Tagesordnungspunkt am 16.06.2020 bereits ausführlich diskutiert wurde und ersucht um Wortmeldungen zur nun vorgelegten Fördervereinbarung.

GV Walter Pichler:

Ist raumordnungstechnisch noch etwas zu tun oder zu machen?

Bgmst. Reischl: Nein. Es gibt eine naturschutzrechtliche und forstrechtliche Bewilligung, die Verhandlung hat heute mit einem positiven Ergebnis stattgefunden. Der Bescheid wird nächste Woche schriftlich ergehen.

GV Walter Pichler ersucht zu protokollieren, dass nach Aussage des Bürgermeisters für die Anlage keine Ausweisung als Sportfläche/Sonderfläche im Grünland benötigt wird.

Von **Bürgermeister Reischl** wird dies bestätigt.

Anschließend bringt Bürgermeister Reischl das Förderansuchen entsprechend der vorliegenden Vereinbarung zur Abstimmung:

Die Fördervereinbarung zwischen der Gemeinde Koppl und dem Mountainbike Club Koppl wird mit 9:9 Stimmen durch die Stimme des Vorsitzenden (Bürgermeister) gem. Gemeindeordnung § 35 (1) mehrheitlich angenommen.

Für die Förderung stimmen (9):

Bgm. Rupert Reischl, Vbgm. Stefan Kittl, GR Martin Reichl, GR Wolfgang Reiter, GR Anton Feldes, GV Florian Kainzbauer, GV Gerald Reisecker, GVⁱⁿ Ursula Gröbner, GV Dominik Feiel

Gegen die Förderung stimmen (8):

GR Wolfgang Hyden, GRⁱⁿ Eva Wimmer, GV Walter Pichler, GV Johannes Ebner, GV Horst Köpfelsberger, GV Thomas Schafhuber, GV Anton Gruber, GV Markus Tetsch

Stimmenthaltung (1)

GV Raimund Tetsch

Begründung von **GV Horst Köpfelsberger** zur Abstimmung:

Wir stehen einer Pumptrackanlage grundsätzlich positiv gegenüber und wir schätzen die Tätigkeiten des Vereins. Trotzdem kann es in der Form und zum jetzigen Zeitpunkt von uns KAUZ/Die Grünen leider keine Zustimmung zur Förderung (40% = 40.000 Euro) und einer Haftungsübernahme in Höhe der zu erwartenden EU-Förderung (60% = 60.000 Euro) durch die Gemeinde geben. (Gesamtkosten 100.000 Euro)

Wir möchten das folgendermaßen begründen:

1. Ungeeignete Örtlichkeit, weil unzureichende Zufahrt und keine Infrastruktur vor Ort
2. Nutzungskonflikte durch öffentlichen Pumptrack und angrenzende vereinseigene Mountainbikestrecke vorprogrammiert
3. Fehlendes Gesamtkonzept zentraler Sportflächen in der Gemeinde
4. Förderung und Haftungsübernahme im aktuellen Voranschlag der Gemeinde nicht enthalten
5. Unsichere Finanzsituation der Gemeinde durch Covid-19, selbst geplante und budgetierte Vorhaben müssen evtl. verschoben oder sogar gestrichen werden.
6. Die vollständige Übernahme, der vom Verein für die EU-Förderung aufzubringenden Eigenmittel durch die Gemeinde, widerspricht dem sparsamen, wirtschaftlichen und zweckmäßigen Umgang mit Steuergeld und ist zudem ein falsches Signal an andere Förderwerber/innen.
7. Bodenversiegelung durch Asphaltbahn
8. Rückbaukosten für die Gemeinde bei Auflösung des Vereins

Daher werden die Vertreterinnen von KAUZ/die Grünen beiden Tagesordnungspunkten keine Zustimmung erteilen (Ablehnung).

GV Johannes Ebner: Die meisten Gründe wurden aufgezählt, nur ist neu, dass die Förderung erst 2021 ausbezahlt wird. Dies wurde im Finanzausschuss auch nicht besprochen.

10. Haftungsübernahme für die Zwischenfinanzierung durch den MBC-Koppl für das Leaderprojekt Pumptrackanlage Koppl

Entsprechend dem vorliegenden FUMO-Projektkonzept Pumptrack Koppl werden Investitionskosten in Höhe von € 100.000 geschätzt. Nachdem der MTB Club Koppl für das Projekt in Vorleistung gehen muss, soll die Gemeinde die Haftung für ein Finanzierungsdarlehen in Höhe von € 100.000, welches vom MTB Club Koppl abgeschlossen wird, übernehmen.

Zwischenzeitlich liegt ein Finanzierungsangebot eines Bankinstitutes vom 07.07.2020 vor, welches an den MTB Club Koppl übermittelt wurde. Die Zinsen und die Bearbeitungsgebühr werden vom Verein übernommen.

Bürgermeister Reischl ergänzt noch, dass die Leadermittel (60 %) innerhalb von 4 bis 6 Monate ausbezahlt werden.

GV Walter Pichler: Besteht ein Vertrag, dass die Gemeinde Koppl bis 2039 den Pacht für die Sportanlage übernimmt.

Bgmst. Reischl: Ja

Anschließend bringt Bürgermeister Reischl den Tagesordnungspunkt für die Zwischenfinanzierung des Leaderprojektes „Pumptrackanlage“ zur Abstimmung:

Für die Haftungsübernahme stimmen (9):

Bgm. Rupert Reischl, Vbgm. Stefan Kittl, GR Martin Reichl, GR Wolfgang Reiter, GR Anton Feldes, GV Florian Kainzbauer, GV Gerald Reisecker, GVⁱⁿ Ursula Gröbner, GV Dominik Feiel

Gegen die Haftungsübernahme stimmen (8):

GR Wolfgang Hyden, GRⁱⁿ Eva Wimmer, GV Walter Pichler, GV Johannes Ebner, GV Horst Köpfelsberger, GV Thomas Schafhuber, GV Anton Gruber, GV Markus Tetsch

Stimmenthaltung (1)

GV Raimund Tetsch

GV Horst Köpfelsberger von den GRÜNEN Koppl verweist auf die gleichlautende Begründung wie bei TOP 9.

Somit ist die Haftungsübernahme bei einem Stimmverhalten von 9:9 Stimmen mit der Stimme des Bürgermeisters gem. Gemeindeordnung § 35 (1) mehrheitlich angenommen.

11. Schwimmbad Salzburger Seenland, Finanzierungsbeteiligung; Grundsatzbeschluss

Vom Regionalverband Salzburger Seenland wurden die beiliegenden Präsentationen (Machbarkeitsstudie und Finanzierungsvorschlag) an den Regionalverband Osterhorngruppe übermittelt. Die Gemeinden des Regionalverbandes Osterhorngruppe sollen mit einem Grundsatzbeschluss entscheiden, ob man sich an der Errichtung des Schwimmbades (mit Betriebskostenabgang) beteiligt.

Zu den Finanzierungsbeiträgen wird auf Seite 13 des Beschlusses Regionalforum Salzburger Seenland verwiesen. Unter der Annahme, dass sich Gemeinden mit insgesamt 70.000 EW an dem Projekt beteiligen, würden sich für die Gemeinde Koppl bei 3.600 EW, Investitionskosten in Höhe von ca. € 185.000 (incl. USt.) und ein Betriebsabgang von ca. € 26.000 (incl. USt). jährlich errechnen.

Bürgermeister verweist auf die Sitzungsunterlagen, im speziellen auf die Seite 13 wo die Zusammenfassung ist. Es wäre neben den anteiligen Errichtungskosten auch noch ein prognostizierter Betriebsabgang zu bezahlen.

Nicht besonders attraktiv ist auch der Anschluss mit dem Öffentlichen Verkehr. Auch sind die Volksschulen was das Schwimmen betrifft nicht so aktiv, weil es hier auch mit der Aufsichtspflicht schwierig ist. In der Gemeinde gibt es notwendiger Projekte, die zu erledigen sind auch unter Berücksichtigung der noch zukünftig ungewissen Finanzkraft unserer Gemeinde durch die CORONA-Krise kann einer Beteiligung an der Finanzierung nicht zugestimmt werden.

GV Johannes Ebner: Die Überlegung ein Bad zu bauen, auch mit dem Standort Seekirchen, ist grundsätzliche in Ordnung. Mir fehlt hier die Gegenleistung bei der Studie.

Bgm. Reischl: Die Gegenleistung wären geringere Tarife.

GV Gerald Reisecker: Man hat das neue Paracelsus-Bad in Salzburg, mit dem ÖFI bestens zu erreichen. Der Standort Seekirchen ist suboptimal erreichbar.

GV Horst Köpfelsberger: Wir schließen uns den Vorredner an und sehen, dass die Volksschulen dort schwimmen gehen als unrealistisch. Weiters ist ein Beschluss, bei dem der Abgang nicht einschätzbar ist klar abzulehnen.

Es wird der einstimmige Beschluss gefasst (18:0), dass sich die Gemeinde Koppl nicht an der Errichtung des Schwimmbades in Seekirchen beteiligt.

Begründung: Die nicht planbaren Kosten (Finanzierung) und die schlechte Erreichbarkeit mit dem öffentlichen Verkehr.

12. Satzungsänderungen Musikum Salzburg - Beschlussfassung

Mit Schreiben des Musikum Salzburg vom 07.07.2020 wurde die Anpassung der Statuten aufgrund der neuen Finanzierungslösung übermittelt. Mit nachfolgendem Schreiben vom 15.07.2020 wurde mitgeteilt, dass es in Abstimmung mit der Gemeindeaufsicht für die Satzungsänderung einen Beschluss der Gemeindevertretung bedarf. Alle weiteren Erklärungen und Erläuterungen entnehmen sie den beiliegenden Unterlagen.

Bürgermeister Reischl erläutert die Satzungsänderungen, vor allem die Zuständigkeiten bei finanziellen Angelegenheiten.

GV Johannes Ebner: Die SPÖ-Fraktion kann der Satzungsänderung nicht zustimmen, da sich die Zusammensetzung des Kuratoriums nicht gleich der Übernahme der Abgänge bei den Jahresbeiträgen geändert hat.

Die Satzungsänderung Musikum Salzburg wird von der Gemeindevertretung mehrheitlich mit 14:3 Stimmen beschlossen

Gegenstimmen:

GV Walter Pichler, GV Johannes Ebner, GV Anton Gruber

Bei der Abstimmung nicht anwesend:

GV Markus Tetsch

13. Ergänzung für Tarife am ASH Koppl-Plainfeld

Tarif für die Entsorgung von XPS Platten am ASH Koppl-Plainfeld

Abgabe nur in Haushaltsmengen: EUR 1,00 /m² netto EUR1,10 m² brutto

Keine Wortmeldungen.

Der zusätzliche Tarif für die Entsorgung von XPS-Platten am ASH Koppl-Plainfeld wird einstimmig beschlossen (17:0).

Bei der Abstimmung nicht anwesend:

GV Markus Tetsch

14. Allfälliges

Bürgermeister Reischl berichtet:

- Die gemeinsame Anfrage von den Fraktionen KAUZ/Die Grünen Koppl, Koppler SPÖ und FPÖ Koppl vom 20.05.2020 (eingegangen am 17.06.2020) wurde schriftlich beantwortet, und den Mitgliedern der Gemeindevertretern mit Mail vom 23.07.2020 nachweislich zugestellt. Auf eine Verlesung des Antwortschreibens wird seitens der Mitglieder der Gemeindevertretung verzichtet. Auf Anfrage bestätigt Bürgermeister Reischl, dass das Antwortschreiben ein öffentliches Dokument der Gemeinde Koppl ist.
- Der Ausflug ist für die Gemeindebediensteten ist auf Grund der Situation um die Maßnahmen für COVID 19 für heuer abgesagt, auch der Seniorenausflug.
- Der Bescheid für die Aufhebung der 16-Tonnenbeschränkung auf der Dax-Lueg-Straße wurde vergangen Freitag zugestellt. Man wird innerhalb der Frist eine Beschwerde gegen den Bescheid einbringen.

GR Wolfgang Hyden:

Findet die Mitgliederversammlung IGM Salzburgring heuer noch statt.

Bgm. Reischl: Die wird noch nachgeholt, Termin gibt es noch keinen.

GV Johannes Ebner:

- Ich und GR Baumgärtner sind aus SPÖ ausgetreten – verbleiben als Fraktion nach wie vor in der Gemeindevertretung von Koppl.
- Am kommenden Samstag gibt es vom Verein Fairkabeln zur Festspieleröffnung Jedermanns Märsche – Aussendung an die GV
- Freitag 14.8. wird die 10.000-Marke an Unterschriften erreicht, dann erfolgt ein Protestmarsch in Wien

Bürgermeister wünscht noch einen schönen Urlaub und beschließt die Sitzung.

Ende der Sitzung: 20:55 Uhr.

Der unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelte Teil wird in einer gesonderten Niederschrift protokolliert.

Der Bürgermeister:

(Rupert Reischl)



Der Protokollführer:

(Matthias Bahngruber)